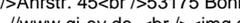




Kooperation gegen Fachkräftemangel und für Weiterbildung - Gesellschaft für Informatik und Initiative D21 intensivieren Zusammenarbeit

Kooperation gegen Fachkräftemangel und für Weiterbildung - Gesellschaft für Informatik und Initiative D21 intensivieren Zusammenarbeit
Bonn/Berlin, 14. September - Die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) und die Initiative D21 haben eine Intensivierung ihrer Zusammenarbeit beschlossen. Vorrangiges Ziel der beiden Partner ist es, den Informatik-Fachkräftemangel durch gezielte Aktivitäten in Schulen zu bekämpfen und die Weiterbildung älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu fördern. Beide Vereine unterstützen eine intensive Netzwerkbildung von IKT-Akteurinnen und Akteuren untereinander. Ihr Ziel ist der interdisziplinäre Wissenstransfer aus der Forschung in die Praxis sowie die politische Meinungsbildung hinsichtlich Perspektiven, Stärken, Bedeutung, Chancen und Problemen der MINT-Berufe, wie etwa der Informatikfachsleute sowie der IKT-Branche im Ganzen. Geplant sind Aktivitäten in Schulen, um der Informatik ein nachhaltig positives Image zu verleihen, sowie die Förderung der Weiterbildung insbesondere älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. "Uns ist wichtig, die Chancen und die Vielfalt dieses Berufsumfeldes so darzustellen, dass sich mehr Männer und Frauen in diesem spannenden Bereich beruflich engagieren möchten", so D21-Präsident Hannes Schwaderer. Darüber hinaus soll in der politischen Wahrnehmung das Bewusstsein für die Folgen des demografischen Wandels in Deutschland geschärft werden. GI-Präsident Oliver Günther: "Deutschland hat nur mit hochqualifizierten Arbeitskräften die Chance, im globalen Wettbewerb zu bestehen. Darum müssen wir in der Öffentlichkeit das Bild der Informatik als Innovationsmotor schärfen." Die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) ist eine gemeinnützige Fachgesellschaft zur Förderung der Informatik in all ihren Aspekten und Belangen. Gegründet im Jahr 1969 ist die GI mit ihren heute rund 20.000 Mitgliedern die größte Vertretung von Informatikerinnen und Informatikern im deutschsprachigen Raum. Die Mitglieder der GI kommen aus Wissenschaft, Wirtschaft, öffentlicher Verwaltung, Lehre und Forschung. Die Initiative D21 e.V. ist Deutschlands größte Partnerschaft von Politik und Wirtschaft für die Informationsgesellschaft. Sie umfasst ein parteien- und branchenübergreifendes Netzwerk von 200 Mitgliedsunternehmen und -institutionen sowie politischen Partnern aus Bund, Ländern und Kommunen. Ihr Ziel ist es, die digitale Gesellschaft mit gemeinnützigen, wegweisenden Projekten zu gestalten und Deutschland in der digitalen Welt des 21. Jahrhunderts gesellschaftlich und wirtschaftlich erfolgreich zu machen. Weitere Informationen unter www.initiaved21.de Kontakt: Cornelia Winter, Gesellschaft für Informatik, 0228-302147, GI, cornelia.winter@gi.de Sabrina Ortmann, Initiative D21 e.V., ; 030 - 526 87 22 55, sabrina.ortmann@initiaved21.de Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) Ahrstr. 45 53175 Bonn Deutschland Telefon: 0228/302-145 Telefax: 0228/302-167 Mail: info@gi-ev.de URL: <http://www.gi-ev.de> 

Pressekontakt

Gesellschaft für Informatik e.V. (GI)

53175 Bonn

gi-ev.de
info@gi-ev.de

Firmenkontakt

Gesellschaft für Informatik e.V. (GI)

53175 Bonn

gi-ev.de
info@gi-ev.de

Die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) wurde 1969 in Bonn mit dem Ziel gegründet, die Informatik in Forschung, Lehre und Anwendung sowie die Weiterbildung auf diesem Gebiet zu fördern. Die Gesellschaft zählt ca. 21.000 Mitglieder, davon sind 300 korporative Mitglieder (Stand Ende 1999). Sie gehört dem Deutschen Verband Technisch-Wissenschaftlicher Vereine (DVT) an und ist für die Bundesrepublik Mitglied in der International Federation for Information Processing (IFIP) und im Council of European Professional Informatics Societies (CEPIS). Die GI hat Sitz und Stimme im Stiftungsrat der Stiftung Werner-von-Siemens-Ring. Sie ist zusammen mit den Universitäten Darmstadt, Frankfurt, Kaiserslautern, Karlsruhe, Saarbrücken, Stuttgart und Trier Träger des Internationalen Begegnungs- und Forschungszentrums für Informatik (IBFI), Schloß Dagstuhl, Wadern, das von den Bundesländern Rheinland-Pfalz und Saarland gefördert wird.